Jahresanalyse

vom 01.01.2006 bis 02.01.2007

Jahrestrends mit Psychologischer Astrologie

für George W. Bush

geboren am 6. 7.1946 um 7.26 Uhr in New Haven /CT (USA)
Länge: 072.55 West, Breite: 41.18 Nord, Zone: 4h 0m 0s West

Ruth Siegenthaler, Reidholzstrasse 31, 8805 Richterswil, 01 784 53 47, Fax 01 786 15 79
E-Mail: hallo@ruthsiegenthaler.ch, www.ruthsiegenthaler.ch

Galiastro. Die astro-*logische* Software.
Texte Copyright © 2002 by Anita Cortesi

Vorwort

Ihr Charakter begleitet Sie durch Ihr ganzes Leben. Die Schwerpunkte wechseln sich ab, denn das Leben aktiviert bald diesen, bald jenen Aspekt der Persönlichkeit. Einige Persönlichkeitsteile melden sich lauter, andere stehen mehr im Hintergrund, um zu einem späteren Zeitpunkt ins Rampenlicht zu treten. So gibt es Lebensphasen, in denen Veränderungen anstehen, andere fordern grossen Arbeitseinsatz, wieder andere Ruhe und Besinnung. Dieses Auf und Ab der verschiedenen "Charakterströmungen" lässt sich astrologisch in sogenannten zeitlichen Auslösungen oder Transiten beschreiben.

Zeitliche Auslösungen rücken einzelne Themen Ihres Geburtsbildes zu einem bestimmten Zeitpunkt in den Vordergrund. Sie entsprechen einer inneren Stimme, die Sie auffordert, das Thema anzugehen, und bieten so Chancen zu psychischem Wachstum.

Sie haben die Chance, die Aufforderungen und Aufgaben, die das Leben an Sie stellt, anzunehmen und Schritt für Schritt daran zu wachsen. Doch nicht alles fällt Ihnen leicht, und gewissen Bereichen gegenüber dürften Sie es vorziehen, Ihre innere Stimme zu überhören oder sogar zum Schweigen zu bringen. Stillstand, innere Leere und Unzufriedenheit sind dann oft die Folgen. Im schlimmsten Fall zwingt Sie das Schicksal durch äussere Ereignisse, sich mit wenig beliebten Lebensbereichen auseinanderzusetzen.

Wenn Sie etwa über Jahre eine Arbeit verrichtet haben und eigentlich schon lange gerne etwas anderes tun würden, aber den Mut zu einer Veränderung nicht aufbringen, kann es geschehen, dass man Ihnen die Stellung kündigt. Im Horoskop wird zu diesem Zeitpunkt das Thema Veränderung sichtbar. Wenn Sie diese Information im Voraus haben, können Sie Ihre Schritte planen und werden nicht so leicht vor unerwartete Tatsachen gestellt.

Die grösste Befriedigung haben Sie, wenn Sie das Thema selbst anpacken und eigenhändig einiges in Ihrem Leben umkrempeln, bevor Sie äussere Umstände dazu zwingen. Manchmal mag der selbständige Weg beschwerlich sein, aber es vermittelt Ihnen mehr Freude und inneren Seelenfrieden, als wenn Sie solche Erfahrungen unfreiwillig erleiden.

Ob Sie sich freiwillig verändern, ob Ihre Umgebung sich verändert oder ob Sie zu Veränderungen gezwungen werden, in jedem Fall wird dieses Thema in Ihrem Jahreshoroskop angekündigt, falls es im kommenden Jahr für Sie relevant sein wird. Mit Hilfe des Jahreshoroskops können Sie die Grundströmungen in Ihrem Leben im Voraus erfahren und sich rechtzeitig darauf einstellen.

Das Leben bringt immer wieder etwas Neues. Doch so, wie jeder Same diejenige Pflanze hervorbringt, die als Potential in ihm angelegt ist, so werden Sie von genau den Erfahrungen geformt, deren Qualitäten als Potential bereits in Ihnen vorhanden sind. Deshalb enthält dieses Jahreshoroskop auch

Beschreibungen Ihres Charakters, die für Ihr ganzes Leben gültig sind. Diese Textstellen sind kursiv gedruckt. Darauf folgen die zeitlich begrenzten Themen dieses Jahres. Sie beschreiben, in welcher Art die jeweiligen Seiten Ihrer Persönlichkeit herausgefordert werden.

Die folgende Analyse beschreibt vor allem die schwierigeren Themen dieses Jahres, denn in Bereichen, in denen es uns glänzend geht, fragen wir kaum nach dem Warum. Der Zweck dieser Seiten ist es, zum Nachdenken anzuregen und für die eine und andere Situation mehr Klarheit zu bringen. Diese Seiten nehmen Ihnen keine Entscheidung ab und enthalten auch keine Zukunftsprognosen. Sie sind eher eine Beschreibung Ihrer seelischen Grundstimmung in diesem Jahr.

Die Texte, die sich auf dieses Jahr beziehen, beginnen jeweils mit einer Zeitangabe, wann der jeweilige Einfluss für Sie wichtig ist. Nehmen Sie diese Daten nicht allzu genau! Ein Lebensbereich rückt in der Regel langsam in den Vordergrund, ist eine Zeitlang wichtig und weicht dann dem nächsten. Die Zeitangaben sind daher nur als Richtwerte gedacht.

Das Leben ist ein Zyklus. Die Themen wiederholen sich, manche in Abständen von Jahren, andere in kurzen Perioden von einigen Tagen oder Wochen. Deshalb können in diesem Jahr dieselben Lebensbereiche zu unterschiedlichen Zeiten wichtig sein und wiederkehren. Entsprechend finden Sie denselben Text mehrmals in der Analyse.

Lesen Sie die Texte ein zweites Mal, nachdem die beschriebene Zeitspanne vorüber ist! Im Rückblick kann Ihnen vieles klar werden, was Sie beim ersten Durchlesen nicht einordnen konnten. Vor allem wenn Sie mehr Selbsterkenntnis erlangen möchten, bringt Ihnen ein nachträgliches Durchlesen manches "Aha-Erlebnis". Sie erkennen dann die Zusammenhänge, warum Sie in bestimmten Situationen auf diese oder jene Weise reagierten.

Jupiter-Transite - Der Wunsch nach mehr

Jupitertransite bieten die Möglichkeit zu psychischem Wachstum ohne Anstrengung. Die neuen Verhaltensweisen fallen einem sozusagen von alleine zu. So sind Zeiten, in denen Jupitertransite wirksam sind, Chancen zu innerer und äusserer Entfaltung, die uns jedoch kaum unter Druck setzen. Wir haben die Wahl, ob wir etwas hinzulernen wollen oder ob wir einfach die Hände in den Schoss legen und die positive Zeit geniessen wollen. Tun wir letzteres, so tauchen nach Ablauf des Transites die alten Probleme wieder auf, und uns befällt oft ein Gefühl, aufs Trockene versetzt worden zu sein. Somit haben wir zwar die Wahl, doch sie trägt Konsequenzen.

Auch wenn oder gerade weil unter einem Jupitertransit vieles besser läuft als gewöhnlich, besteht eine Tendenz zum Übertreiben. In dieser Zeit verschwinden viele Schranken und Hemmungen und können einer grenzenlosen Masslosigkeit Platz machen, die dann ihrerseits die Umwelt heraufbeschwört, um uns Halt zu gebieten. Dies kann unter Umständen ziemlich unangenehm sein. Es geht also darum, die günstigen Gelegenheiten zu nutzen, ohne dabei das Mass zu verlieren.

Jupitertransite sind häufig und von relativ kurzer Dauer. Im Vergleich zu den länger dauernden Transiten von Saturn, Uranus, Neptun und Pluto haben sie daher geringe Bedeutung.

Ihr Grundcharakter

Jupiter im dritten Haus: Wachstum durch Sich-Mitteilen

Seit Sie als kleines Kind sprechen lernten, dürften Sie immer wieder erleben, dass man das Gespräch mit Ihnen sucht, Sie zum Erzählen ermuntert und Ihnen dafür Anerkennung zollt. Im Laufe der Jahre wurden Sie zu einem Optimisten im Bereich Wissen, Information und Kommunikation. Sie haben gute rhetorische Fähigkeiten ausgebildet. Wenn Sie sprechen, hört man Ihnen zu. Vielleicht lassen Sie sich hin und wieder dazu verleiten, besser informiert zu scheinen, als Sie wirklich sind. Über ein Wissensgebiet verschaffen Sie sich rasch einen Überblick und bleiben nicht am Detail kleben. Wenn Sie zum Beispiel eine Fremdsprache lernen, beginnen Sie bald einmal zu sprechen, ohne sich allzulange mit grammatikalischen Formeln herumzuschlagen. Sie sind sehr offen

für die unterschiedlichsten Interessengebiete und neigen dazu, allzu viele Informationen zu sammeln, im Extremfall zu einem "ewigen Studenten" zu werden.

Sie haben ein gutes Gespür, wo Wissen und Auskünfte zu holen sind. Ihre offene und grosszügige Art, mit Menschen zu sprechen, weckt im Gegenüber die Freude am Sich-Mitteilen und erleichtert Ihnen so vieles. Auch vermögen Sie andere gut von Ihrer Meinung zu überzeugen und haben die Gabe, eine Botschaft oder Weltanschauung vermitteln zu können.

Die Schwerpunkte dieser Zeit

Jupiter Trigon Sonne

(Beginn: 28.12.2005 um 19:33 UT - genau: 4. 1.2006 um 00:09 UT - Ende: 10.1.2006 um 16:32 UT)

Jetzt geht vieles leichter

Ein allgemeines Wohlbefinden mag Sie einladen, sich zurückzulehnen und das Leben zu geniessen. Sie können dies jetzt tun, haben jedoch auch die Möglichkeit, die positive Grundhaltung aktiv zu nutzen. Dinge, die bisher unerreichbar in Ihre Vorstellung verbannt wurden, können in reale Reichweite treten. Ein verstärktes Selbstvertrauen gibt Ihnen das Gefühl, unschlagbar zu sein, und lässt Sie Dinge, die Ihnen zu anderen Zeiten grosse Schwierigkeiten bereitet hätten, spielend bewältigen. So sind viele Hemmschwellen niedriger als sonst. Ihr Einsatz auf der physischen Ebene ist unter diesem Transit eher gering; Sie möchten gerne die Hände in den Schoss legen und der Dinge harren, die da auf Sie zukommen. Auch wenn Sie Arbeit und Anstrengung meiden, wird dies durch Ihre optimistische Stimmung mehr als wettgemacht.

Jupiter Trigon Sonne

(Beginn: 28.4.2006 um 10:21 UT - genau: 6. 5.2006 um 07:12 UT - Ende: 14.5.2006 um 5:41 UT)

Jetzt geht vieles leichter

Ein allgemeines Wohlbefinden mag Sie einladen, sich zurückzulehnen und das Leben zu geniessen. Sie können dies jetzt tun, haben jedoch auch die Möglichkeit, die positive Grundhaltung aktiv zu nutzen. Dinge, die bisher unerreichbar in Ihre Vorstellung verbannt wurden, können in reale Reichweite treten. Ein verstärktes Selbstvertrauen gibt Ihnen das Gefühl, unschlagbar zu sein, und lässt Sie Dinge, die Ihnen zu anderen Zeiten grosse Schwierigkeiten bereitet hätten, spielend bewältigen. So sind viele Hemmschwellen niedriger als sonst. Ihr Einsatz auf der physischen Ebene ist unter diesem Transit eher gering; Sie möchten gerne die Hände in den Schoss legen und der Dinge harren, die da

auf Sie zukommen. Auch wenn Sie Arbeit und Anstrengung meiden, wird dies durch Ihre optimistische Stimmung mehr als wettgemacht.

Jupiter Quadrat Pluto
(Beginn: 24.5.2006 um 9:59 UT - genau: 3. 6.2006 um 04:43 UT - Ende: 16.6.2006 um 8:1 UT)

Nichts ist gross genug

In dieser Zeit ist Ihr Wunsch nach Erweiterung gepaart mit einer Alles-oder-Nichts-Einstellung. Unter anderem könnten Sie ziemlich masslos sein. Deshalb ist es wichtig, die eigenen Motivationen zu hinterfragen und an der eigenen Wahrheit nicht auf Biegen und Brechen festzuhalten, sondern offen zu sein für andere Ansichten und Weltanschauungen. Allzu viel Rechthaberei oder Ehrgeiz schadet nur.

Andererseits haben Sie nun Gelegenheit, Dinge zu tun, die Sie sonst nie tun würden, eigene Tabus und einschränkende Grenzen zu sprengen und das Leben aus einer völlig neuen Sicht kennen zu lernen.

Jupiter Quadrat Merkur
(Beginn: 31.5.2006 um 13:33 UT - genau: 30. 7.2006 um 07:35 UT - Ende: 11.8.2006 um 2:26 UT)

Ausgeprägte eigene Ansichten

Wie selten sonst haben Sie jetzt einen guten Überblick über Ihr Leben und sehen in der Zukunft liegende Möglichkeiten. Gleichzeitig ist die Neigung, wichtige Kleinigkeiten zu übersehen, aussergewöhnlich stark. So können grandiose Pläne Sie beschäftigen. Es mangelt Ihnen kaum an Begeisterung und Interesse. Jedoch sollten Sie Ihre Projekte sorgsam auf deren Durchführbarkeit prüfen und nicht in überschwenglichem Elan Dinge anreissen, die Ihre Kräfte und Mittel überfordern. Sie neigen dazu, für vieles Pläne und eine eigene Meinung zu haben. Doch gilt es, sich auch für die Ansichten anderer zu öffnen. So manche scheinbar nebensächliche Angelegenheit könnte sonst Ihrer Aufmerksamkeit entgehen und ein Scheitern Ihrer Pläne nach sich ziehen.

Jupiter Sextil Mars
(Beginn: 6.6.2006 um 5:35 UT - genau: 21. 7.2006 um 03:58 UT - Ende: 5.8.2006 um 12:1 UT)

Tatendrang und Überzeugungskraft

Wenn Sie ein Vorhaben verwirklichen wollen, so ist jetzt der günstige Zeitpunkt dazu. Da Sie offen sind für Ihre Umwelt und bereit, diese in Ihr Tun einzubeziehen, lassen sich andere leicht von Ihnen motivieren. Auch mit Streit oder gegenteiligen Meinungen ist jetzt leichter umzugehen, denn Sie sind zu mehr Toleranz bereit, ohne deswegen nachzugeben und sich anzupassen. Im Gegenteil, Sie dürften fast Lust verspüren, Konflikte aus dem Weg zu räumen oder sich für eine Idee einzusetzen. Sie verfügen zur Zeit über Schwung, Elan und Selbstvertrauen, um ein Vorhaben zu verwirklichen.

Jupiter Quadrat Pluto
(Beginn: 26.7.2006 um 9:53 UT - genau: 8. 8.2006 um 12:11 UT - Ende: 18.8.2006 um 1:17 UT)

Nichts ist gross genug

In dieser Zeit ist Ihr Wunsch nach Erweiterung gepaart mit einer Alles-oder-Nichts-Einstellung. Unter anderem könnten Sie ziemlich masslos sein. Deshalb ist es wichtig, die eigenen Motivationen zu hinterfragen und an der eigenen Wahrheit nicht auf Biegen und Brechen festzuhalten, sondern offen zu sein für andere Ansichten und Weltanschauungen. Allzu viel Rechthaberei oder Ehrgeiz schadet nur.

Andererseits haben Sie nun Gelegenheit, Dinge zu tun, die Sie sonst nie tun würden, eigene Tabus und einschränkende Grenzen zu sprengen und das Leben aus einer völlig neuen Sicht kennen zu lernen.

Jupiter Trigon Sonne
(Beginn: 27.8.2006 um 13:43 UT - genau: 3. 9.2006 um 13:16 UT - Ende: 9.9.2006 um 23:35 UT)

Jetzt geht vieles leichter

Ein allgemeines Wohlbefinden mag Sie einladen, sich zurückzulehnen und das Leben zu geniessen. Sie können dies jetzt tun, haben jedoch auch die Möglichkeit, die positive Grundhaltung aktiv zu nutzen. Dinge, die bisher unerreichbar in Ihre Vorstellung verbannt wurden, können in reale Reichweite treten. Ein verstärktes Selbstvertrauen gibt Ihnen das Gefühl, unschlagbar zu sein, und lässt Sie Dinge, die Ihnen zu anderen Zeiten grosse Schwierigkeiten bereitet hätten, spielend bewältigen. So sind viele Hemmschwellen niedriger als sonst. Ihr Einsatz auf der physischen Ebene ist unter diesem Transit eher gering;

Sie möchten gerne die Hände in den Schoss legen und der Dinge harren, die da auf Sie zukommen. Auch wenn Sie Arbeit und Anstrengung meiden, wird dies durch Ihre optimistische Stimmung mehr als wettgemacht.

Jupiter Quadrat Venus
(Beginn: 11.10.2006 um 3:20 UT - genau: 16.10.2006 um 00:53 UT - Ende: 20.10.2006 um 20:7 UT)

Ein Hang zum Geniessen

Sie neigen jetzt zu hohen Ansprüchen. Insbesondere bezüglich Beziehungen, Ästhetik und Genuss stellen Sie ungewöhnlich hohe Erwartungen. So fühlen Sie sich möglicherweise vermehrt von schönen Gegenständen, von Kunst und auch von gutem Essen und anderen Genüssen angesprochen.

Was im richtigen Mass sehr wohltuend wirkt, kann im Übermass verheerende Folgen haben. Sie neigen jetzt dazu, die gewohnten Grenzen zu sprengen. So besteht die Gefahr, dass Sie Dinge erwerben, die Ihnen im Augenblick sehr gefallen, jedoch den Rahmen Ihrer finanziellen Mittel überschreiten oder Ihnen schon wenig später nichts mehr sagen. Auch viel und gut essen lässt das Expansionsthema, das diese Zeit prägt, auf unliebsame Weise auf der Körperebene manifest werden. Später werden Sie sich fragen, wie Sie auch nur so viel konsumieren konnten.

Beziehungen sind ebenfalls vom Bedürfnis nach mehr Weite betroffen. Vielleicht will der eine Partner mehr Freiheit und der andere versucht festzuhalten. Dann mag diese Zeit einige Schwierigkeiten mit sich bringen, die jedoch letztlich befreiend wirken. Möglich ist auch, dass Sie neuen Sinn in einer Beziehung finden. Grundsätzlich gehen Sie jetzt vermehrt davon aus, dass Ihnen der Partner - und vielleicht die ganze Welt - entgegenkommt, und Sie neigen dazu, die Hände in den Schoss zu legen und zu warten, dass sich Ihre Wünsche erfüllen. Ein solches Verhalten kann manche Enttäuschung mit sich bringen. Andererseits erleichtert eine positive Haltung auch manches. Sie überblicken Zusammenhänge in Ihren Beziehungen besser als sonst und erkennen auch deren Sinn. So eignet sich diese Zeit gut für eine Neuorientierung und ein ganzheitlicheres Verständnis Ihrer Partnerschaften und zwischenmenschlichen Beziehungen.

Jupiter Trigon Saturn
(Beginn: 3.11.2006 um 20:49 UT - genau: 8.11.2006 um 10:21 UT - Ende: 12.11.2006 um 23:6 UT)

Ideale verwirklichen

Sie haben jetzt Gelegenheit, zu erkennen, wie Sie Vision und Wirklichkeit näher zusammenbringen. Die Zeit ist günstig, um das Leben so zu gestalten, wie Sie es sich vorstellen. Sie können eingeschliffene Alltagsgewohnheiten durch neue Impulse beleben, wenn Sie sich dafür einsetzen. So bringen Sie Sinn und Begeisterung in den Alltag.

Es besteht jedoch kein zwingender Grund zu etwas Neuem. Sie erleben Pflicht und Alltag mit einer gewissen Leichtigkeit. Verantwortung und Leistungsdruck wiegen weniger schwer als sonst, und Sie können diese Zeit auch einfach als Atempause nutzen und geniessen.

Jupiter Sextil Neptun
(Beginn: 16.12.2006 um 14:21 UT - genau: 21.12.2006 um 05:52 UT - Ende: 25.12.2006 um 22:59 UT)

Über die Realität hinauswachsen

Ihre idealistische Seite erhält kurzfristig einen gewaltigen Aufschwung. Ihr Herz mag weit werden für die Leiden anderer; und Sie möchten vielleicht allen helfen. Auch für mystische und religiöse Themen sind Sie offen und erfüllt von Sehnsucht nach einem grösseren Ganzen. Dies lässt Ihre realistischen und bodenständigen Eigenschaften etwas in den Hintergrund treten.

Der graue Alltag mag Sie wenig faszinieren. Viel lieber möchten Sie Ihren idealistischen Vorstellungen Ausdruck verleihen. Sie sollten dies jedoch nicht wie ein Tagträumer tun, sondern immer auch die Wirklichkeit einbeziehen.

Jupiter Trigon AC
(Beginn: 22.12.2006 um 2:18 UT - genau: 26.12.2006 um 19:44 UT - Ende: 31.12.2006 um 15:15 UT)

Grosszügig in Beziehungen

Sie mögen einen Impuls verspüren, einmal etwas grosszügiger aufzutreten und Ihre Meinung nach aussen zu bringen. Tun Sie dies, so reagiert die Umwelt darauf. Wie ein Sonnenstrahl durch die Wolken mag Herzlichkeit und Wohlwollen Ihre Beziehungen zu anderen Menschen erhellen und Schranken und Hemmschwellen für einen Moment kleiner werden lassen.

Bis zu einem gewissen Grad ist dies positiv und nötig; es gilt jedoch, das richtige Mass dafür zu finden und nicht zu übertreiben. Ihnen gelingt mehr als sonst, aber alles ist auch jetzt nicht möglich und machbar.

Fragen im Zusammenhang mit Jupiter-Themen

Welche von den sich bietenden Möglichkeiten entsprechen Ihnen wirklich, und welche locken Sie nur aus einer Laune heraus? Was bringt Sie längerfristig weiter und was entspricht eher einem "Seitensprung", dessen Konsequenzen Sie eventuell später zu tragen haben? Können Sie trotz grösserer Freiheit Ihr inneres Gleichgewicht halten?

Welche konkreten Schritte müssen Sie unternehmen, um die neuen Möglichkeiten aufzunehmen, zu "erden" und konkret werden zu lassen? Was könnte Sie daran hindern?

Wie nutzen Sie die verstärkte Bereitschaft, Neues aufzunehmen? Gehen Sie vermehrt unter Menschen? Suchen Sie durch Reisen Kontakte zu fremden Kulturen und Anschauungen?

Sind Ihre Vorstellungen und Visionen wirklich Ihre ganz persönlichen oder haben Sie diese von Eltern und Gesellschaft übernommen?

Wie können Sie die optimistische und grosszügige Haltung, der Sie sich jetzt näher fühlen als zu anderen Zeiten, so stabilisieren, dass Sie auch später, wenn der Transit vorbei ist, darauf zurückgreifen können?

Was gibt Ihrem Leben Sinn? Welche Möglichkeiten haben Sie, diese erfüllenden Bereiche fester in Ihrem Alltag zu verankern?

Saturn-Transite - Die Prüfung auf Beständigkeit

Ein Saturntransit fordert einen Bewusstmachungsprozess durch Arbeit an sich selber. Ganz allgemein geht es um den Ernst des Lebens. Es müssen Prioritäten gesetzt und Disziplin geübt werden. Die Frage, wie verantwortungsbewusst gehe ich mit meinem Leben um, wird aktuell. Saturn symbolisiert einen strengen Lehrmeister, vor dem nur bestehen kann, was auf einem festen Fundament gebaut ist.

Eine Saturnauslösung symbolisiert eine sehr günstige Zeit, um überholte Verhaltensmuster zu erkennen und sich davon zu befreien. Es ist, wie wenn in den Bereichen, die Saturn in diesem Jahr anspricht, Sand ins Getriebe Ihres Lebens rieseln würde; es knirscht und blockiert da und dort, um Ihre Aufmerksamkeit auf Situationen zu lenken, die einer Neueinschätzung bedürfen.

Sie werden von äusseren Umständen oder aus einem inneren Bedürfnis heraus aufgefordert, sich mit der harten Realität auseinanderzusetzen und alle Ihre Kräfte auf ein Ziel zu konzentrieren. Obwohl dies sehr anstrengend sein kann, bringt es Sie auch dem näher, was Ihnen im Leben wirklich wichtig ist. Wie der Held im Märchen nach getaner Arbeit seinen Schatz erhält, finden Sie reiche Belohnung in Form von innerer Sicherheit und Ausgewogenheit, wenn Sie sich den Schwierigkeiten stellen.

Ihr Grundcharakter

Saturn im zwölften Haus: Die Forderung, Halt im Irrationalen zu finden

Sie möchten alles Irrationale, nicht Fassbare, Mystische oder Chaotische in klare Formen bringen. Das Unsagbare, Transzendente möchten Sie fassbar machen. Vielleicht haben Sie Angst vor nicht konkreten und greifbaren Dingen, vor Ihren Träumen oder vor weiten Plätzen oder engen Räumen. Wenn Sie allein sind, beschäftigen Sie sich mit etwas, um nicht der Tiefe in sich selbst begegnen zu müssen.

Unbehagen ist immer auch eine Aufforderung zur Aufmerksamkeit. Die Aufgabe besteht darin, sich mit dem Unfassbaren auseinanderzusetzen und zu akzeptieren, dass das Unbegreifliche nicht begreifbar gemacht werden kann, und sich dieser kosmischen Dimension, Gott, einem grösseren Ganzen oder wie immer man es nennen will - voll Vertrauen hinzugeben. Dazu müssen Sie so viel inneren Halt entwickeln, dass Sie Dinge geschehen lassen können, ohne sich

sofort abzusichern. Sie sind dann vergleichbar mit einem Fels im Meer, der sich überschwemmen lässt und trotzdem nicht weicht.

Möglicherweise leben Sie dieses Thema von Struktur und Auflösung in einem helfenden Bereich. Sie fühlen sich verantwortlich für die Schwächeren unserer Gesellschaft, für Kranke oder sozial Benachteiligte. Mit viel Hingabe versuchen Sie, das Chaos im Leben anderer Menschen zu strukturieren und über diesen Weg auch im eigenen Innern Halt und Sicherheit zu finden.

Die Schwerpunkte dieser Zeit

Saturn Konjunktion Pluto

(Beginn: 9.10.2005 um 8:8 UT - genau: 25.10.2005 um 02:35 UT - Ende: 6.1.2006 um 1:44 UT)

Es geht ums Ganze

Für langjährige Bemühungen ist jetzt die Zeit für den Erfolg reif. Gleichzeitig kann sich auch eine tiefe Enttäuschung einschleichen, dass das Leben doch nicht Ihren Erwartungen entspricht. Ob das Schwergewicht mehr auf der einen oder der anderen Seite liegt, hängt davon ab, wie Sie mit Macht umgehen.

Bildlich gesprochen wird Ihre Energie gestaut und konzentriert. Wenn es Ihnen gelingt, sie auf ein Ziel zu richten, so sind Sie in diesem Bereich zu erheblichen Leistungen fähig. Voraussetzung dazu ist allerdings, dass Sie nicht ausschliesslich egoistische Zwecke verfolgen, sondern dass Ihr Vorhaben zumindest teilweise dem Allgemeinwohl dient.

Verstreuen Sie Ihre Lebenskraft auf zuviele Projekte, so kann Ihnen Ihre Begrenztheit jetzt schmerzlich bewusst werden, und Sie müssen einiges loslassen, um sich auf die wichtigen Dinge im Leben konzentrieren zu können. Sie verfügen über mehr Ausdauer und Zähigkeit und können Ihrem Leben ganz neue Strukturen geben, sofern Sie bereit sind, die alten Vorgaben und Muster loszulassen. Falls Sie Ihre Lebensenergie grundsätzlich zu sehr unterdrücken, so kann diese jetzt zu einem hochexplosiven Pulverfass anwachsen. Wenn die innere Spannung Sie nicht zu einer unbedachten Kurzschlusshandlung verleiten soll, so ist ein Ventil für den "autoritären Macher" in Ihnen unumgänglich. Achten Sie also darauf, dass Sie in irgend einem Bereich Ihre Energie ausleben können. Der Beruf eignet sich vorzüglich dafür. Dabei können sich jedoch auch Autoritätskonflikte, Auseinandersetzungen mit Vorgesetzten und anderen Autoritätspersonen als unangenehme Begleiterscheinungen dieser Zeit bemerkbar machen.

Saturn Konjunktion Merkur

(Beginn: 15.12.2005 um 6:43 UT - genau: 2. 1.2006 um 10:50 UT - Ende: 16.1.2006 um 1:16 UT)

Sachlich und kritisch

Ihre Gedanken und Ideen sind jetzt geprägt von ausserordentlicher Ernsthaftigkeit und Klarheit. Möglicherweise macht sich auch der Schatten eines allzu grossen Perfektionsanspruchs bemerkbar. Jedenfalls sind Sie jetzt zu klarem Denken fähig und sehen sich wahrscheinlich auch veranlasst, gründlich über vieles nachzudenken. Dabei gilt Ihre Aufmerksamkeit auch den kleinen Dingen. Mit einer hellen Lampe leuchten Sie gleichsam jeden Winkel Ihres Bewusstseins aus. Ideen werden auf ihre Machbarkeit geprüft, Idealismus und Phantasie geradezu unbarmherzig über Bord geworfen.

Diese Wochen ermöglichen Ihnen eine realistische Sicht des Lebens und eine ausgezeichnete Planung Ihrer Zukunft. Schwierigkeiten können dann entstehen, wenn Sie zu kritisch alles in Frage stellen, an Kleinigkeiten hängen bleiben oder Möglichkeiten, die Sie auch noch hätten, ausser acht lassen. Sie neigen dazu, vor lauter Bäumen den Wald zu übersehen. Auch Selbstkritik und Zweifel am eigenen Wissen und Denken sind mögliche Klippen dieser Zeit.

Ihre Neigung, den Dingen auf den Grund zu gehen, könnte zur Motivation für eine Aus- oder Weiterbildung werden. Eine gründliche Auseinandersetzung mit einem Wissensbereich verspricht jetzt grosse Befriedigung. Auch Kommunikation und Sprache sind Bereiche, deren Beherrschung Ihnen jetzt vielleicht plötzlich wichtig erscheint.

Saturn Konjunktion AC

(Beginn: 24.1.2006 um 19:56 UT - genau: 6. 2.2006 um 02:14 UT - Ende: 19.2.2006 um 6:16 UT)

Selbstdisziplin und Einsatz gefordert

Diese Zeit erfordert Einsatz, Selbstdisziplin und Ausdauer. Die Dinge laufen nicht einfach von selbst, sondern erfordern Ihre ganze Aufmerksamkeit. Da Sie nicht alles gleichzeitig bewältigen können, müssen Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren. Und dies ist die wichtigste Forderung dieser Zeit. Die Realität mag härter wirken, und es wird Ihnen kaum etwas geschenkt.

Um das erhalten zu können, was Ihnen wirklich wichtig ist, müssen Sie Unwichtiges loslassen. Wenn Sie sich in den vergangenen Jahren in allzu vielen Interessen, Beziehungen oder Unterhaltung verloren haben, wenn Sie verschiedene Projekte gleichzeitig verfolgen, so werden Ihre Kräfte jetzt kaum für alles ausreichen, denn die Anforderungen werden härter. Wie wenn alles "Faule" gleichzeitig zutage treten würde, so dürften Sie in den verschiedensten Bereichen bis an die Grenze Ihrer Kräfte gefordert werden.

Obwohl oder gerade weil Sie sich auf das Wesentliche beschränken müssen, kann diese Zeit äusserst produktiv sein. Sie legen gewissermassen den Grundstein für die zukünftigen Jahre. Dadurch, dass Sie durch äussere Umstände immer wieder in Ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt werden, kristallisiert sich das heraus, was in Ihrem Leben wirklich wichtig ist.

Stabile berufliche Situationen und Beziehungen überdauern die Zeit und gehen gestärkt aus der Feuerprobe hervor. Unbefriedigende Partnerschaften und Lebensumstände zerbrechen.

Da diese Zeit einen enormen Einsatz von Ihnen fordert, sollten Sie darauf achten, neben all der Arbeit nicht den Kontakt zu Ihren Liebsten zu vernachlässigen. Sie neigen jetzt nämlich dazu, allem den Stempel von Struktur und Disziplin aufzusetzen. Doch zwischenmenschliche Kontakte ertragen dies schlecht. Um nicht eines Tages feststellen zu müssen, dass Sie sich allzu sehr isoliert haben, ist eine bewusste Anstrengung zur Kontaktaufnahme nötig. Gestatten Sie sich also auch hin und wieder einmal ein Kaffeekränzchen oder ein anderes gemütliches Zusammensein.

Saturn Sextil Neptun
(Beginn: 8.2.2006 um 9:5 UT - genau: 21. 2.2006 um 21:10 UT - Ende: 11.3.2006 um 12:43 UT)

Zeit zum Alleinsein

Reales und Irreales rücken jetzt nahe zusammen. So mögen Sie den Wunsch verspüren, etwas von Ihrer inneren Traumwelt, von Mystik, Religiosität, Naturverbundenheit oder anderen grenzauflösenden und mit dem Verstand nicht fassbaren Bereichen in eine klare Form zu bringen. Vielleicht suchen Sie vermehrt Anschluss in einer religiösen Gemeinschaft oder schaffen sich einen Rahmen für das Gefühl der totalen Hingabe an etwas Grösseres, indem Sie regelmässig musizieren oder in die Natur hinausgehen. Sie finden so zu mehr Gelassenheit. Die Welt und das Leben können vermehrt aus einer unvoreingenommenen Sicht betrachtet werden, ähnlich wie sie ein Mönch sehen mag.

Saturn Sextil Neptun
(Beginn: 30.4.2006 um 14:15 UT - genau: 17. 5.2006 um 21:05 UT - Ende: 30.5.2006 um 12:9 UT)

Zeit zum Alleinsein

Reales und Irreales rücken jetzt nahe zusammen. So mögen Sie den Wunsch verspüren, etwas von Ihrer inneren Traumwelt, von Mystik, Religiosität, Naturverbundenheit oder anderen grenzauflösenden und mit dem Verstand nicht fassbaren Bereichen in eine klare Form zu bringen. Vielleicht suchen Sie

vermehrt Anschluss in einer religiösen Gemeinschaft oder schaffen sich einen Rahmen für das Gefühl der totalen Hingabe an etwas Grösseres, indem Sie regelmässig musizieren oder in die Natur hinausgehen. Sie finden so zu mehr Gelassenheit. Die Welt und das Leben können vermehrt aus einer unvoreingenommenen Sicht betrachtet werden, ähnlich wie sie ein Mönch sehen mag.

Saturn Konjunktion AC
(Beginn: 20.5.2006 um 9:15 UT - genau: 1. 6.2006 um 13:27 UT - Ende: 12.6.2006 um 1:4 UT)

Selbstdisziplin und Einsatz gefordert

Diese Zeit erfordert Einsatz, Selbstdisziplin und Ausdauer. Die Dinge laufen nicht einfach von selbst, sondern erfordern Ihre ganze Aufmerksamkeit. Da Sie nicht alles gleichzeitig bewältigen können, müssen Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren. Und dies ist die wichtigste Forderung dieser Zeit. Die Realität mag härter wirken, und es wird Ihnen kaum etwas geschenkt.

Um das erhalten zu können, was Ihnen wirklich wichtig ist, müssen Sie Unwichtiges loslassen. Wenn Sie sich in den vergangenen Jahren in allzu vielen Interessen, Beziehungen oder Unterhaltung verloren haben, wenn Sie verschiedene Projekte gleichzeitig verfolgen, so werden Ihre Kräfte jetzt kaum für alles ausreichen, denn die Anforderungen werden härter. Wie wenn alles "Faule" gleichzeitig zutage treten würde, so dürften Sie in den verschiedensten Bereichen bis an die Grenze Ihrer Kräfte gefordert werden.

Obwohl oder gerade weil Sie sich auf das Wesentliche beschränken müssen, kann diese Zeit äusserst produktiv sein. Sie legen gewissermassen den Grundstein für die zukünftigen Jahre. Dadurch, dass Sie durch äussere Umstände immer wieder in Ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt werden, kristallisiert sich das heraus, was in Ihrem Leben wirklich wichtig ist.

Stabile berufliche Situationen und Beziehungen überdauern die Zeit und gehen gestärkt aus der Feuerprobe hervor. Unbefriedigende Partnerschaften und Lebensumstände zerbrechen.

Da diese Zeit einen enormen Einsatz von Ihnen fordert, sollten Sie darauf achten, neben all der Arbeit nicht den Kontakt zu Ihren Liebsten zu vernachlässigen. Sie neigen jetzt nämlich dazu, allem den Stempel von Struktur und Disziplin aufzusetzen. Doch zwischenmenschliche Kontakte ertragen dies schlecht. Um nicht eines Tages feststellen zu müssen, dass Sie sich allzu sehr isoliert haben, ist eine bewusste Anstrengung zur Kontaktaufnahme nötig. Gestatten Sie sich also auch hin und wieder einmal ein Kaffeekränzchen oder ein anderes gemütliches Zusammensein.

Saturn Konjunktion Merkur

(Beginn: 18.6.2006 um 20:12 UT - genau: 27. 6.2006 um 20:54 UT - Ende: 6.7.2006 um 10:9 UT)

Sachlich und kritisch

Ihre Gedanken und Ideen sind jetzt geprägt von ausserordentlicher Ernsthaftigkeit und Klarheit. Möglicherweise macht sich auch der Schatten eines allzu grossen Perfektionsanspruchs bemerkbar. Jedenfalls sind Sie jetzt zu klarem Denken fähig und sehen sich wahrscheinlich auch veranlasst, gründlich über vieles nachzudenken. Dabei gilt Ihre Aufmerksamkeit auch den kleinen Dingen. Mit einer hellen Lampe leuchten Sie gleichsam jeden Winkel Ihres Bewusstseins aus. Ideen werden auf ihre Machbarkeit geprüft, Idealismus und Phantasie geradezu unbarmherzig über Bord geworfen.

Diese Wochen ermöglichen Ihnen eine realistische Sicht des Lebens und eine ausgezeichnete Planung Ihrer Zukunft. Schwierigkeiten können dann entstehen, wenn Sie zu kritisch alles in Frage stellen, an Kleinigkeiten hängen bleiben oder Möglichkeiten, die Sie auch noch hätten, ausser acht lassen. Sie neigen dazu, vor lauter Bäumen den Wald zu übersehen. Auch Selbstkritik und Zweifel am eigenen Wissen und Denken sind mögliche Klippen dieser Zeit.

Ihre Neigung, den Dingen auf den Grund zu gehen, könnte zur Motivation für eine Aus- oder Weiterbildung werden. Eine gründliche Auseinandersetzung mit einem Wissensbereich verspricht jetzt grosse Befriedigung. Auch Kommunikation und Sprache sind Bereiche, deren Beherrschung Ihnen jetzt vielleicht plötzlich wichtig erscheint.

Saturn Konjunktion Pluto

(Beginn: 25.6.2006 um 15:57 UT - genau: 4. 7.2006 um 07:38 UT - Ende: 12.7.2006 um 14:44 UT)

Es geht ums Ganze

Für langjährige Bemühungen ist jetzt die Zeit für den Erfolg reif. Gleichzeitig kann sich auch eine tiefe Enttäuschung einschleichen, dass das Leben doch nicht Ihren Erwartungen entspricht. Ob das Schwergewicht mehr auf der einen oder der anderen Seite liegt, hängt davon ab, wie Sie mit Macht umgehen.

Bildlich gesprochen wird Ihre Energie gestaut und konzentriert. Wenn es Ihnen gelingt, sie auf ein Ziel zu richten, so sind Sie in diesem Bereich zu erheblichen Leistungen fähig. Voraussetzung dazu ist allerdings, dass Sie nicht ausschliesslich egoistische Zwecke verfolgen, sondern dass Ihr Vorhaben zumindest teilweise dem Allgemeinwohl dient.

Verstreuen Sie Ihre Lebenskraft auf zuviele Projekte, so kann Ihnen Ihre Begrenztheit jetzt schmerzlich bewusst werden, und Sie müssen einiges loslassen, um sich auf die wichtigen Dinge im Leben konzentrieren zu können.

Sie verfügen über mehr Ausdauer und Zähigkeit und können Ihrem Leben ganz neue Strukturen geben, sofern Sie bereit sind, die alten Vorgaben und Muster loszulassen. Falls Sie Ihre Lebensenergie grundsätzlich zu sehr unterdrücken, so kann diese jetzt zu einem hochexplosiven Pulverfass anwachsen. Wenn die innere Spannung Sie nicht zu einer unbedachten Kurzschlusshandlung verleiten soll, so ist ein Ventil für den "autoritären Macher" in Ihnen unumgänglich. Achten Sie also darauf, dass Sie in irgend einem Bereich Ihre Energie ausleben können. Der Beruf eignet sich vorzüglich dafür. Dabei können sich jedoch auch Autoritätskonflikte, Auseinandersetzungen mit Vorgesetzten und anderen Autoritätspersonen als unangenehme Begleiterscheinungen dieser Zeit bemerkbar machen.

Saturn Sextil Mond
(Beginn: 14.8.2006 um 4:13 UT - genau: 22. 8.2006 um 00:36 UT - Ende: 30.8.2006 um 0:6 UT)

Sorgen Sie für Ihr Wohlbefinden!

Wenn Sie in emotionalen Belangen nach Klarheit suchen, so können Sie diese jetzt in einem grossen Masse finden. Schwierige gefühlsmässige Verstrickungen lassen sich nun lösen, und Sie sind vermehrt fähig, Ihre Gefühle wahrzunehmen und ihnen Ausdruck zu verleihen. Dies heisst nicht, dass Sie zur Zeit jede Laune ausagieren, im Gegenteil, Sie haben nun Gelegenheit, Lust und Vernunft der jeweiligen Situation gemäss einzusetzen.

Ein emotionaler und spontaner Kindteil in Ihnen, der vor allem nach dem Lustprinzip agiert, und ein verantwortungsbewusster Elternteil finden sich, so dass der Elternteil den Kindteil ernst nehmen und seine Energien in sinnvolle Bahnen lenken kann. Konkret kann dies heissen, dass Sie zu etwas Lust haben, nach den entsprechenden Möglichkeiten Ausschau halten und den Impuls gezielt in die Tat umsetzen.

In dieser Zeit könnten vermehrt Familienangelegenheiten zum Thema werden, so beispielsweise, indem lange schon vorhandene Gefühle ausgesprochen werden. Die klärenden und strukturierenden Tendenzen zeigen sich eventuell auch in der Beziehung zu Ihrer Mutter oder zu einem Kind.

In diesen Wochen geht es um mehr Klarheit und Struktur im Gefühlsbereich und um ein Streben nach Sicherheit und Geborgenheit. Doch haben diese Tendenzen nichts Zwingendes. Wenn Sie mehr Klarheit und innere Stabilität wollen, so haben Sie jetzt Gelegenheit, diese zu finden. Es ist dabei wichtig, dass Sie selbst für Ihr Wohlbefinden einstehen und nicht nach Menschen zu suchen, denen Sie die Verantwortung abgeben können. Anlehnen mag schön sein, aber Frieden finden Sie letztlich nur, wenn Sie in sich selber auftanken und Geborgenheit finden können.

Saturn Sextil Jupiter
(Beginn: 25.8.2006 um 12:2 UT - genau: 2. 9.2006 um 13:29 UT - Ende: 10.9.2006 um 21:7 UT)

Wie realistisch sind Ihre Vorstellungen?

Vorstellungen, wie das Leben aussehen sollte, lassen sich jetzt verwirklichen, vorausgesetzt, Sie sind realistisch genug. Sie sehen die Unwirklichkeit von irrealen und übertriebenen Visionen ein. So haben Sie Gelegenheit, die Spreu vom Weizen zu trennen. Sie erkennen die Gesetze der Realität und damit auch Ihre Grenzen klarer als sonst. So stehen Sie fest auf dem Boden und finden leicht zu einer praktischen und einsatzbereiten Haltung.

Auf die eine oder andere Art bauen Sie an Ihrem Fundament, sparen vielleicht für eine grössere Anschaffung, lernen oder führen mit Geduld und Weitblick ein Projekt durch.

Es ist denkbar, dass Sie ältere Menschen, Vorgesetzte oder andere Autoritätspersonen als unterstützend erleben. Da Sie gleichfalls verstärkt bereit sind, andere zu fördern, kann die Zusammenarbeit sehr fruchtbar werden.

Grundsätzlich können Sie besser als zu anderen Zeiten erkennen, dass auch Strukturen, Regeln und Begrenzungen Sinn und Wachstum beinhalten, indem sie den Dingen und Situationen überhaupt erst eine Form verleihen. Dieses formgebende Prinzip nicht als Einschränkung abzulehnen, sondern für das eigene Wachstum zu nutzen, ist die Chance, die diese Zeit beinhaltet.

Saturn Sextil Uranus
(Beginn: 2.9.2006 um 14:41 UT - genau: 10. 9.2006 um 22:22 UT - Ende: 19.9.2006 um 15:5 UT)

Veränderung mit Mass

Diese Zeit eignet sich besonders gut, um langsam und systematisch Veränderungen vorzunehmen. Neue Ideen und Altbewährtes sind keine spannungsgeladenen Gegensätze, sondern Sie vermögen klar zu erkennen, wo das Bisherige Bestand hat und wo Neues am Platz wäre. So können Sie Ihre Ideen sachlich vorbringen und finden vor allem bei Vorgesetzten offenere Ohren als sonst.

Sich eine Fertigkeit aneignen oder gezielt Schritt für Schritt auf etwas Neues hinarbeiten liegt Ihnen jetzt besonders. Der goldene Mittelweg ist wichtig. Unbedachte Blitzreaktionen führen genauso in eine Sackgasse wie eine Alltagsroutine ohne Raum für neue Erfahrungen. Lassen Sie sich Zeit für die Verwirklichung neuer Ideen, haben Sie Geduld und leisten Sie Ihren Beitrag dazu in kleinen Schritten, stetig und unaufhaltsam.

Saturn Konjunktion Venus
(Beginn: 22.9.2006 um 17:46 UT - genau: 2.10.2006 um 06:18 UT - Ende: 12.10.2006 um 19:48 UT)

Verantwortung in der Partnerschaft

Es ist Zeit, Ihre "Beziehungskiste aufzuräumen". Überholte Beziehungen erleben Sie als besonders erdrückend, so dass es Ihnen jetzt gelingt, diese zu beenden oder zu verändern. Unausgesprochenes zwischen Ihnen und nahestehenden Menschen führt zu Spannungen. Eine Aussprache drängt sich auf. Vermutlich wird Ihnen vieles klar, das Sie während Jahren übersehen haben. Dazu gehört, dass Sie nun auch vieles stört, und Sie in Ihren Beziehungen anspruchsvoller als sonst sind. Diese Zeit fordert echte und tiefe Partnerschaften, kein oberflächliches Geplänkel.

Beziehungen, die diesen Anforderungen genügen, dürften Sie jetzt als sehr befriedigend erleben. Sie geben Ihnen Sicherheit und inneren Halt. Sie sind auch vermehrt bereit, sich verantwortungsvoll für den Partner und die Beziehung einzusetzen.

Vielleicht müssen Sie gegen Ihren Willen von einer nahestehenden Person Abschied nehmen. In diesem Fall ist es wichtig, dass Sie wirklich Abschied nehmen und - wenn nötig - einen inneren Trauerprozess zulassen.

Auch äussere materielle Werte können ins Zentrum Ihrer Aufmerksamkeit rücken. Es geht auch hier um die Frage, was solide genug ist, um auf Dauer zu bestehen, und wo das Fundament wackelt. Was nicht auf festem Grund gebaut ist, kommt jetzt ins Wanken. Äussere Situationen oder ein inneres Bedürfnis veranlassen Sie, Genuss- und Konsumverhalten zu überdenken. Eventuell sind materiellen Einschränkungen angesagt. Eine ernsthafte Überprüfung der finanziellen Situation könnte nicht schaden. Jedoch ist jetzt kein günstiger Zeitpunkt für grosse Auslagen. Sparsamkeit und Zurückhaltung geben Ihnen Klarheit, was Sie wirklich zum Leben brauchen, und befreien Sie von vielen Scheinbedürfnissen.

Unter diesem "Stern" ist Zurückhaltung gefragt. Aus dem vollen schöpfen und das Leben geniessen dürfte kaum möglich sein. Das Zurückgehen auf das Grundsätzliche und Wichtige kann Ihnen jedoch eine grosse Sicherheit vermitteln.

Saturn Trigon MC
(Beginn: 21.10.2006 um 14:19 UT - genau: 5.11.2006 um 17:12 UT - Ende: 21.1.2007 um 14:14 UT)

Verantwortung in Beruf und Privatleben

Berufliche und private Ziele zeichnen sich jetzt klarer vor Ihrem inneren Auge ab. Sofern Sie bereit sind, einen verstärkten Einsatz zu bringen, finden Sie auch die Kraft dazu. Es gilt jedoch zu prüfen, ob Ihre Ziele wirklich Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fähigkeiten entsprechen. Sie sind geneigt, vermehrt das zu tun, was Sie der Gesellschaft, Ihrem Namen oder Elternhaus schuldig zu sein glauben. Wenn Sie Willens sind, Ihre ganz persönlichen Vorstellungen zu verwirklichen, so eignet sich diese Zeit sehr gut, diese auch umzusetzen. Sie verfügen verstärkt über eine Fähigkeit, zu strukturieren und mit Ausdauer und zähem Einsatz die Herausforderungen anzupacken.

Fragen im Zusammenhang mit Saturn-Themen

Vielleicht können Sie folgende Fragen bei der von Saturn geforderten Arbeit unterstützen:

Sind Sie sich selber treu und nehmen Sie sich ernst genug?

Wie schaffen Sie stabile und langfristig haltende Strukturen in Ihrem Leben?

Welche unbefriedigenden und drückenden Situationen gibt es in Ihrem Leben, deren Veränderung Sie eigentlich schon lange in die Hände hätten nehmen sollen?

Was hat in Ihrem Leben Priorität? Was ist weniger wichtig? Brauchen Sie zuviel Zeit und Kraft für das Unwesentliche, und hindert Sie dies, das Wichtige zu verwirklichen?

Welche konkreten Schritte sind nötig, um Ihre Ziele zu erreichen? Welche Massnahmen müssen Sie treffen? Wieviel Arbeit erwartet Sie? Welche äusseren und inneren Hindernisse sind zu erwarten? Bauen Sie auf soliden Grund?

Gehen Sie in Ihrer Planung von der konkreten Realität aus oder von einem Wunschdenken, wie Sie die Realität gerne hätten? Gibt es Dinge, vor denen Sie die Augen zu drücken?

Gibt es Dinge, Menschen oder Situationen, die Ihnen Furcht einflössen? Stellen Sie sich Ihren Ängsten, oder meiden Sie diese? Sehen Sie diese gar nicht, so dass sie Ihnen in Form von äusseren Situationen gegenübertreten?

Wie weit sind Sie eine eigene Autorität, und wie weit sind Sie abhängig von äusseren Autoritäten und Sicherheiten? Schwierigkeiten mit Autoritätspersonen können auf zuwenig eigenes "Rückgrat" hinweisen. Was können Sie tun, falls Sie diesbezüglich in einer Abhängigkeitsstellung sind?

Welche gesellschaftlichen Normen und Muster aus der Kindheit hindern Sie daran, nach Ihren eigenen Grundsätzen zu leben? Was für Richtlinien hatten Ihre Eltern? Wo leben Sie immer noch danach, und wo haben Sie eigene entwickelt?

Uranus-Transite
Das Bedürfnis nach Veränderung

Das Prinzip des Uranus findet in folgender Szene aus der griechischen Mythologie auf eine schöne, bildhafte Weise seinen Ausdruck:

Am Anfang herrschte Chaos. Aus diesem entstand Gäa, die Mutter Erde. Ihr Sohn Uranos war der erste Himmelsgott, Herrscher über den Sternenhimmel und die Unendlichkeit des Kosmos. Er war ein Symbol der Visionen, Vorstellungen, Ideen und Ideale. Die praktischen und weltlichen Dinge des täglichen Lebens dagegen lagen ihm nicht. Obwohl er der Sohn Gäas war, wurde er auch ihr Geliebter und Lebensgefährte. Jede Nacht legte sich Uranos als Sternenhimmel auf die Erde Gäa und zeugte mit ihr eine aussergewöhnliche Schar Kinder. Erst waren es die Titanen, dann die Kyklopen und verschiedene andere Ungeheuer, manche mit hundert Armen und fünfzig Köpfen. Uranos gefielen seine eigenen Kinder nicht. Sie waren überhaupt nicht so beschaffen, wie er es sich vorgestellt hatte. Er hielt sie für hässliche Missgeburten. Deshalb wollte er sie nicht am Leben lassen und stopfte sie kurzerhand wieder zurück in Gäas Leib.

Uranos hatte Vorstellungen, wie seine Kinder aussehen sollten. Doch kaum waren sie auf der Welt, bemerkte er, dass sie nicht seinem Idealbild entsprachen, und gab sie auf. Unter Uranus-Transiten können Menschen ganz ähnlich reagieren. Sie versuchen, ein Idealbild in der Realität zu verwirklichen, und sind enttäuscht, weil das Ergebnis nicht ihren Erwartungen entspricht. So stehen sie schliesslich vor einer Reihe halbfertiger Projekte, die sie in innerer Unruhe begonnen und wieder verworfen haben. Uranus ist ein geistiges Prinzip, das stets Neues kreiert, jedoch wenig Ausdauer und Realitätssinn aufbringt.

Die Mythologie geht - fast zwingend - weiter, indem nun der Gegenpol von Uranus eingreift: Kronos-Saturn. Die Mutter Erde sann auf Rache und verleitete die Titanen, Söhne des Uranos, die er in die Unterwelt geworfen hatte, den Vater anzugreifen. Geführt von Kronos, den die Mutter mit einer Sichel bewaffnet hatte, überraschten sie Uranos im Schlafe. Der erbarmungslose Kronos entmannte den Uranos und warf des Vaters Genitalien zusammen mit der Sichel ins Meer. Aus dem Blut entstanden die Furien, die Vatermord und Meineid rächen. Kronos war nun - zumindest vorerst- im Besitz der Macht.

Kronos-Saturn tötet Uranos. Das Saturn-Prinzip von Zeit und Raum bringt mit der Realität auch Einschränkung und Ernüchterung. Die meisten tollen Ideen werden von der Wirklichkeit "getötet". Dieser Mythos von Uranos und Kronos will uns diese uralte Wahrheit vor Augen führen.

Und genau dies ist das Thema, das in diesem Jahr aktiviert wird. Sie kommen also nicht darum herum, Ihr Verhältnis zwischen Ideen und deren Verwirklichung anzuschauen und neue Wege im Umgang damit zu suchen. Wie weit dies mit Spass und Lebensfreude verbunden ist oder wie weit Sie vor dem Unbekannten ängstlich zurückschrecken, liegt - zumindest teilweise - in Ihrem Einflussbereich.

Ihr Grundcharakter

Uranus im elften Haus: Ein unkonventionelles Gruppenideal

Gruppen von Gleichgesinnten und Freunde sorgen für Abwechslung in Ihrem Leben. Deshalb ist Ihr Freundeskreis eher unkonventionell. Auch Sie zeigen Ihre Originalität vorwiegend im Kreis von Menschen mit ähnlicher "Wellenlänge". Sie erleben viel Toleranz und Offenheit, Abwechslung und Anregung in Gruppen, kaum jedoch Sicherheit und Beständigkeit. Ihre Experimentierfreude bringt Ihnen neue Erfahrungen und Erkenntnisse.

Wahrscheinlich schätzen Sie unkonventionelle Menschen, weil diese Ihnen ermöglichen, ganz Sie selbst zu sein und Ihre anerzogenen und angepassten Seiten für einmal über Bord zu werfen. Sie haben viel Sinn für Freiheit und Gleichheit für alle, der Sie möglicherweise zu einem sozialen Engagement motiviert. Vermutlich lässt Sie eine Art Aufbruchsstimmung zu einer menschlicheren Welt nach unkonventionellen Idealen suchen. Sie sehen die in der Zukunft liegenden Möglichkeiten, haben aber eventuell Mühe, diese von unrealistischen Luftschlössern zu unterscheiden.

Die Schwerpunkte dieser Zeit

Uranus Opposition Mars

(Beginn: 15.1.2006 um 5:40 UT - genau: 4. 2.2006 um 07:30 UT - Ende: 22.2.2006 um 6:28 UT)

Unkonventionell handeln

Diese Wochen lassen eine innere "Hochspannung" vermuten. Besonders wenn Sie zu den ruhigeren Wesenstypen gehören, dürfte eine Tendenz zum Aufbrausen unverkennbar sein. Sie neigen dazu, allzu leicht aus der Haut zu fahren und unüberlegt und impulsiv zu reagieren. Sie sind angriffsfreudiger als sonst. Es braucht jetzt wenig, bis Ihnen die Galle überläuft. So lassen Sie sich leicht zu unbedachten und riskanten Handlungen verleiten. Nichts kann Ihnen - oder auch Ihrer Umgebung - schnell genug gehen. Vielleicht verspüren Sie vermehrt Lust zu sportlichen Aktivitäten oder ungewohnten beruflichen Herausforderungen. Unzuverlässigkeit und Unberechenbarkeit kann zum Thema

werden. Denkbar ist auch ein starker Hang zur Rebellion. Sie wollen den Widerstand der anderen herausfordern und so Ihre eigenen Kräfte messen.

Wenn Sie sich selber diesem Tatendrang verschliessen, ist es möglich, dass Sie vermehrt mit Menschen zusammenstossen, die sich von einer rücksichtslosen, rüpelhaften und unberechenbaren Seite zeigen und Sie auf diese Art mit dem Thema dieser Zeitperiode in Kontakt bringen.

Auf die eine oder andere Art sollen die Fetzen fliegen. Dass dabei vor allem das Unfallrisiko erheblich ansteigt, versteht sich von selbst. Es geht also darum, dem Bedürfnis nach Bewegung und Aktivität Ausdruck zu verleihen, ohne allzu grosse Gefahren einzugehen. Wenn Sie also beispielsweise das Gaspedal im Auto durchdrücken, so könnte dies verheerende Folgen haben. Doch wenn Sie sich bemühen, Ihre Energie in sinnvolle Bahnen zu lenken, könnten Sie dabei Ihre Tatkraft und Durchsetzungskraft erheblich steigern, was Ihnen vor allem im Beruf neue Möglichkeiten eröffnet. Letztlich geht es um eine Herausforderung ihrer Handlungsweise und Durchsetzungsfähigkeiten und darum, vermehrt das zu tun, was Ihnen zutiefst entspricht. Ausser Unruhe und Durcheinander kann dies auch eine grosse Lebensfreude und ein Gefühl der Lebendigkeit mit sich bringen.

Uranus Trigon Sonne
(Beginn: 8.4.2006 um 3:11 UT - genau: 1. 5.2006 um 02:11 UT - Ende: 4.9.2006 um 16:18 UT)

Dem Lebensweg eine neue Richtung geben
Ihrem Leben eine neue Richtung zu geben, fällt Ihnen jetzt besonders leicht. So reizt es Sie vermehrt, nach neuen Möglichkeiten Ausschau zu halten. Vielleicht fallen Ihnen andere auf, die kreativ etwas Neues beginnen, und Sie lassen sich von ihrer Unternehmungslust anstecken. In Beruf oder Privatleben kann Sie eine Art Abenteuerlust überkommen. Was Ihnen bisher unerreichbar erschien, rückt unerwartet in Reichweite. Eine nicht zu unterschätzende innere Bereitschaft, die eigenen Grenzen zu sprengen und Neuland zu betreten, hilft Ihnen, Ihrem Leben die gewünschte Richtung zu geben und beispielsweise einen lange gehegten Wunsch in die Tat umzusetzen.

Es braucht in dieser Zeit nicht unbedingt grosse Umwälzungen in Ihrem Leben, doch wenn Sie Altes hinter sich lassen und neue Wege gehen wollen, so haben Sie jetzt gewissermassen Rückenwind dazu.

Fragen im Zusammenhang mit Uranus-Themen

In diesem Zusammenhang könnten Ihnen folgende Fragen zu mehr Klarheit verhelfen:

Uranustransite bedeuten, dass Sie auf Ihrem Lebensweg an einer Kreuzung angelangt sind, wo Sie wählen können, welche Richtung Sie einschlagen wollen. Wo nutzen Sie diesen Spielraum zu Veränderungen, und wo bleiben Sie am Alten verhaftet, weil dies vielleicht bequemer ist?

Um klarer zu erkennen, was überholt ist, könnten Sie sich vorstellen, dass Ihr Leben die nächsten zwanzig Jahre genau so weitergeht wie es jetzt ist. Was stört Sie an dieser Vorstellung?

Wenn Sie Dinge verändern möchten, so gilt es, konkrete Wege dafür zu suchen. Uranus bringt nur die Idee und ist selbst ohne Struktur; es ist also nötig, dass Sie Veränderungen sorgfältig planen, um sie auch durchführen zu können. Welche Schritte sind dazu nötig?

Wie weit sind Veränderungswünsche wirklich eine Suche nach Neuem und wie weit entspringen sie einer Rebellion, die dasselbe mit umgekehrtem Vorzeichen wiederholt?

Wann und wo sind Sie von anderen verschieden, ohne dass dies eine "Egodemonstration" ist? Wie können Sie Ihre individuellen Charakterzüge am besten zum Ausdruck bringen?

Wie können Sie Lebendigkeit und Tatendrang ausleben, ohne nervös zu werden?

Neptun-Transite
Die Sehnsucht nach dem Grenzenlosen

Neptun symbolisiert den mystischen Teil in uns, der die Grenzen von Ich-Bewusstsein und Aussenwelt immer wieder auflöst und uns erinnert, dass wir Teil eines grösseren Ganzen sind. Dieser Teil lässt uns die Sehnsucht nach einer anderen Welt verspüren und kann gleichermassen Motivation sein für totale Selbstlosigkeit und Hilfsbereitschaft, für eine religiöse Hingabe und Alliebe oder für Weltflucht und Sucht. Er lenkt unsere Aufmerksamkeit nach innen in eine Traum- und Fantasiewelt. Neptuntransite symbolisieren Zeiten, in denen wir nicht so stabil wie sonst mit beiden Füssen im Leben stehen, sondern uns eher etwas abgehoben oder vernebelt fühlen.

Ein Neptuntransit will uns daran erinnern, dass dem persönlichen Willen Grenzen gesetzt sind. Er bringt uns in Situationen, in denen das Ich schwach wird, und testet so unseren Glauben, unsere Gelassenheit und Hingabefähigkeit. Verzweifeln wir oder können wir annehmen, dass unsere Macht beschränkt ist? Die auflösenden Tendenzen des Neptun schmelzen geradezu Löcher in unsere Ich-Strukturen, bis wir durchlässig und einfühlsam werden und uns immer mehr als Teil eines grösseren Ganzen erleben können. Auf diesem Weg zum All-Eins-Sein bleiben uns Selbstzweifel, Angst und Schuldgefühle kaum erspart, jedoch dürfen wir auch Vertrauen ins Leben und ein Gefühl der Zugehörigkeit zu etwas Allumfassendem als Geschenk entgegen nehmen.

Ihr Grundcharakter

Neptun im dritten Haus: Zwischen den Zeilen lesen

Im Bereich Austausch und Kommunikation sind die Grenzen zwischen Illusion und Realität verwischt. Das kann bedeuten, dass Sie manchmal Mühe haben, einen Gedanken oder ein inneres Bild in Worte zu fassen, und sich deshalb oft unverstanden fühlen. Vielleicht versuchen Sie, dieses scheinbare Manko mit Logik wettzumachen, was Ihnen nur zum Teil gelingen wird. Wenn Sie jedoch Ihrer Phantasie und den inneren Bildern mehr Raum geben, können Sie in Ihrem Innern eine faszinierende Welt jenseits von Logik und Sachlichkeit entdecken. Was zwischen den Zeilen steht und nicht in Worte fassbar ist, tritt als ebenbürtige Information neben das rational Erklärbare.

So interessieren Sie sich vielleicht für die Welt jenseits der Realität, für Bilder im weitesten Sinne, beispielsweise Film, Photographie, Märchen, Literatur oder Psychologie. Sie können dabei eine grosse Fähigkeit entwickeln, intuitiv

Stimmungen aufzunehmen und auf eine für alle fassbare Ebene zu übersetzen. Dinge so zu formulieren, dass diese verstanden und akzeptiert werden, oder in der Luft liegende Modetrends zu erkennen, sind Beispiele dafür.

Die Schwerpunkte dieser Zeit

Neptun Trigon Mond

(Beginn: 23.12.2005 um 3:55 UT - genau: 21. 1.2006 um 20:27 UT - Ende: 17.2.2006 um 8:22 UT)

Sehnsucht, Wünsche und Illusionen

Sie werden offener für Stimmungen und Gedanken anderer. Ihr "sechster Sinn" erwacht und macht Sie beeinflussbarer und weicher. Gefühle stehen im Vordergrund, oft vermischt mit romantischen und poetischen Vorstellungen. Falls Sie künstlerisch tätig sind, kann sich Ihr überschwenglicher Gemütszustand positiv auf Ihre Kreativität auswirken.

Sie "schwimmen" geradezu in Gefühlen. Wenn Sie trotzdem noch eine Prise rationalen Verstand walten lassen, kann Ihnen diese Zeit tiefen Einblick in die eigene Traum- und Phantasiewelt vermitteln. Auch spirituelle Erlebnisse sind denkbar.

Das Mitgefühl mit der ganzen Welt, das Sie jetzt überkommen mag, veranlasst Sie vielleicht, anderen zu helfen. Dies kann äusserst befriedigend sein, vorausgesetzt der andere bedarf Ihrer Hilfe wirklich.

Neptun Trigon Jupiter

(Beginn: 2.2.2006 um 12:23 UT - genau: 1. 3.2006 um 06:46 UT - Ende: 2.4.2006 um 5:33 UT)

Alles scheint möglich

Sind Sie erfüllt von optimistischen Hoffnungen? Eine grosse innere Bereitschaft für neue Erfahrungen lässt Sie möglicherweise eine Reise planen. Lernen ist Ihnen dabei wichtiger als erholsame Ferien. Fremde Kulturen und anders denkende Menschen können Sie jetzt besonders begeistern. Die Reise kann auch ins eigene Innere gehen, und Sie beschäftigen sich intensiv mit religiösen und esoterischen Themen.

Sie sind voller Idealismus und zuversichtlichem Glauben, dass sich alles zum Guten wendet. So wagen Sie mehr als zu anderen Zeiten und sind offener für das Unbekannte. Trotz ausgeprägtem Optimismus sind Sie sehr um Wahrheit und Erkenntnis bemüht, die Sie jetzt auch reichlich finden. Wenn Sie nicht allzu wagemutige Risiken eingehen, gelingt Ihnen vieles ohne grosse Anstrengung.

Es ist denkbar, dass Sie sich "ein Herz und eine Seele" mit der ganzen Welt fühlen. Entsprechend gering ist die Lust, sich gegen andere abzugrenzen, zu kämpfen und Ihrem Willen Nachdruck zu verleihen. Viel lieber möchten Sie helfen und sich für Gerechtigkeit und ein menschenwürdiges Leben für alle einsetzen.

Neptun Trigon Uranus
(Beginn: 1.3.2006 um 10:55 UT - genau: 2. 4.2006 um 11:18 UT - Ende: 21.8.2006 um 1:11 UT)

Neue Erkenntnisse

Ihre praktische und wirklichkeitsnahe Seite tritt etwas in den Hintergrund. Auch wenn Sie sich nicht zu den ausgesprochenen Idealisten zählen, so entdecken Sie jetzt, dass auch Sie Ideale und Träume haben. Gehören Sie grundsätzlich nicht zu den bodenständigsten Naturen, so sollten Sie darauf achten, jetzt nicht zu sehr abzuheben.

Ihr Interesse für die Geheimnisse hinter der scheinbaren Wirklichkeit steigt. Möglicherweise beschäftigen Sie sich mit spirituellen oder okkulten Themen. Irrationale Bereiche wie Esoterik beginnen zu faszinieren. Eine weitere Möglichkeit dieser Zeitqualität liegt in einem sozialen Engagement. Reformerische Ideen zur Verbesserung des Loses von gesellschaftlich Benachteiligten nehmen Sie ein.

Der "rote Faden" dieser Zeit liegt in einem Bestreben, den spirituellen und nicht logisch fassbaren Kräften des Lebens einen Schritt näher zu kommen.

Neptun Trigon Jupiter
(Beginn: 14.7.2006 um 2:55 UT - genau: 21. 8.2006 um 06:42 UT - Ende: 9.10.2006 um 1:53 UT)

Alles scheint möglich

Sind Sie erfüllt von optimistischen Hoffnungen? Eine grosse innere Bereitschaft für neue Erfahrungen lässt Sie möglicherweise eine Reise planen. Lernen ist Ihnen dabei wichtiger als erholsame Ferien. Fremde Kulturen und anders denkende Menschen können Sie jetzt besonders begeistern. Die Reise kann auch ins eigene Innere gehen, und Sie beschäftigen sich intensiv mit religiösen und esoterischen Themen.

Sie sind voller Idealismus und zuversichtlichem Glauben, dass sich alles zum Guten wendet. So wagen Sie mehr als zu anderen Zeiten und sind offener für das Unbekannte. Trotz ausgeprägtem Optimismus sind Sie sehr um Wahrheit und Erkenntnis bemüht, die Sie jetzt auch reichlich finden. Wenn Sie nicht allzu wagemutige Risiken eingehen, gelingt Ihnen vieles ohne grosse Anstrengung.

Es ist denkbar, dass Sie sich "ein Herz und eine Seele" mit der ganzen Welt fühlen. Entsprechend gering ist die Lust, sich gegen andere abzugrenzen, zu kämpfen und Ihrem Willen Nachdruck zu verleihen. Viel lieber möchten Sie helfen und sich für Gerechtigkeit und ein menschenwürdiges Leben für alle einsetzen.

Neptun Trigon Jupiter
(Beginn: 18.11.2006 um 9:14 UT - genau: 1. 1.2007 um 22:33 UT - Ende: 30.1.2007 um 6:49 UT)

Alles scheint möglich

Sind Sie erfüllt von optimistischen Hoffnungen? Eine grosse innere Bereitschaft für neue Erfahrungen lässt Sie möglicherweise eine Reise planen. Lernen ist Ihnen dabei wichtiger als erholsame Ferien. Fremde Kulturen und anders denkende Menschen können Sie jetzt besonders begeistern. Die Reise kann auch ins eigene Innere gehen, und Sie beschäftigen sich intensiv mit religiösen und esoterischen Themen.

Sie sind voller Idealismus und zuversichtlichem Glauben, dass sich alles zum Guten wendet. So wagen Sie mehr als zu anderen Zeiten und sind offener für das Unbekannte. Trotz ausgeprägtem Optimismus sind Sie sehr um Wahrheit und Erkenntnis bemüht, die Sie jetzt auch reichlich finden. Wenn Sie nicht allzu wagemutige Risiken eingehen, gelingt Ihnen vieles ohne grosse Anstrengung.

Es ist denkbar, dass Sie sich "ein Herz und eine Seele" mit der ganzen Welt fühlen. Entsprechend gering ist die Lust, sich gegen andere abzugrenzen, zu kämpfen und Ihrem Willen Nachdruck zu verleihen. Viel lieber möchten Sie helfen und sich für Gerechtigkeit und ein menschenwürdiges Leben für alle einsetzen.

Fragen im Zusammenhang mit Neptun-Themen

Wenn Sie über folgende Fragen nachdenken, sie für sich zu beantworten versuchen und vielleicht sogar damit meditieren, so können Sie etwas mehr Klarheit über sich selber erhalten.

Wie geben Sie Ihrem Innenleben Raum (beispielsweise Malen, Musizieren, Meditation, Naturerlebnisse oder Traumarbeit)? Über welche kreativen Ausdrucksmöglichkeiten für Ihre Fantasie verfügen Sie? Besteht ein Bedürfnis nach weiteren solchen Möglichkeiten, und was können Sie tun, um dieses zu befriedigen?

Nur was zuerst als inneres Bild existiert, kann schliesslich in die Realität umgesetzt werden. Nutzen Sie Ihre Fantasie in diesem Sinne? Welche Bilder und Vorstellungen kreieren Sie, und zu welchem Zweck?

Wo verwechseln Sie Ideale mit der Realität, Wunschdenken mit Inspiration? Auf welche Art werden Sie mit der Wirklichkeit konfrontiert, und welche Enttäuschungen bringt Ihnen dies? Welche Möglichkeiten haben Sie, Wunschvorstellungen und Realität besser zu unterscheiden?

Was ist an Ihren Idealen zu sehr auf den eigenen Vorteil bezogen? Was hält Sie davon ab, mit Vertrauen und innerer Gelassenheit dem Leben zu begegnen? Was brauchen Sie, um sich in selbstloser Liebe und totaler Hingabe zu verströmen? Was hindert Sie daran?

Wie können Sie Ihr Bedürfnis, anderen zu helfen, so einsetzen, dass Sie weder andere von sich abhängig machen noch sich ausgenützt fühlen? Helfen Sie uneigennützig oder erwarten Sie Dank für Ihre Hilfeleistungen?

Suchen Sie wirklich einen spirituellen Weg oder brauchen Sie ihn als Flucht vor dem Alltag. Wie weit gehen Sie in echter Demut und Selbstlosigkeit einen spirituellen Weg, und wie weit benutzen Sie Spiritualität, um Ihr Ego zu stärken, betrachten sich als etwas "geistig Höheres" und schauen auf andere Menschen herunter?

Pluto-Transite - Alles oder nichts

Pluto symbolisiert den radikalsten, energiereichsten und leidenschaftlichsten Teil unserer Persönlichkeit, der, gerade weil er so aufs Ganze aus ist, auch Angst auslöst.

Oft unterdrücken wir diesen intensiven Teil mit etwa dem gleichen Effekt, wie wenn wir den Deckel auf eine Pfanne mit kochendem Wasser drücken; wir verbrennen uns die Finger. Erst wenn wir diesen kompromisslosen und intensiven Teil in uns akzeptieren und mit ihm umgehen lernen, finden wir einen positiven Zugang zu seiner Kraft und Energie.

Die Bedeutung eines Plutotransites lässt sich sehr schön mit der Sage von Herkules und der Hydra aus der griechischen Mythologie darstellen:

Herkules wurde aufgetragen, verschiedene Aufgaben zu erfüllen. Ein Auftrag lautete, die Hydra, eine neunköpfige Wasserschlange, zu töten und das Land so von einer schlimmen Plage zu befreien. Also machte sich Herkules auf den Weg und fand nach langer Suche das Monster in einer Höhle nahe eines Sumpfes im Dunkeln verborgen. Er hatte seine liebe Mühe, das Biest aus der Höhle zu locken. Erst als er brennende Pfeile einsetzte, schoss das Ungetüm in wildem Zorn und Rachedurst hervor. Herkules hieb mit seinem Schwert auf die Schlange los. Doch für jeden Kopf, den er abschlug, wuchsen sogleich drei neue nach.

Als seine Kräfte schon fast erschöpft sind, erinnert er sich an den Rat eines Weisen, steigt selbst in den Sumpf hinein, packt die Schlange mit blossen Händen und hebt sie aus dem Morast heraus, so dass das Sonnenlicht auf sie fällt. Da verliert sie sogleich ihre zerstörerische Kraft. Herkules kann sie besiegen und entdeckt in ihr ein Juwel.

Ähnlich wie die neunköpfige Hydra verstecken sich auch unsere verdrängten Seelenanteile, unsere unerwünschten Triebe und Emotionen im dunkelsten Sumpf unseres Unbewussten. Ein Pluto-Transit kommt der Aufforderung gleich, das Monster aufzustöbern und Pfeile ins dunkle Versteck zu schiessen, das heisst bewusst oder unbewusst Situationen zu provozieren, in denen die dunkelsten Gefühle von Hass, Verzweiflung, Ohnmacht, Wut und Schmerz zum Vorschein kommen. Solange wir versuchen, aus dem Trockenen der Hydra beizukommen, indem wir dieses innere Aufgewühlt-Werden mit Wille und Verstand bezwingen wollen, so lange wachsen die Köpfe der Hydra nach und wir werden nur noch heftiger geschüttelt. Erst wenn wir in den Sumpf hinuntersteigen, das Biest mit Händen packen und ans Licht heben, können wir siegen. Wir müssen uns also den dunkelsten Seiten unserer Seele stellen, uns gefühlsmässig damit identifizieren und uns aufwühlen und ergreifen lassen. Gleichzeitig sollen wir jedoch unser ganzes Bewusstseinslicht darauf werfen und den dunklen Regungen ins Gesicht schauen. Wenn wir so unliebsame Teile aus

dem Unbewussten ins Licht des Bewusstseins heben, so wie Herkules die Hydra ans Licht hob, so verliert sich der Schrecken, und wir finden das Juwel in Form von innerer Kraft und Reife.

In Zeiten, in denen Pluto-Transite aktiv sind, finden Sie leicht Kontakt zu tieferen Schichten Ihrer Seele und zum "Stirb und Werde" in der Natur und in Ihrem eigenen Inneren. Sie finden Zugang zu einer Art Naturkraft, die im Positiven eine starke Heil- und Regenerationskraft sein kann, der im Negativen aber auch etwas Zerstörerisches anhaftet. Letzteres zeigt sich vor allem dann, wenn Sie ein egoistisches Ziel verfolgen. Pluto symbolisiert unbewusste Energien, die nicht mit Verstand und Willen gesteuert werden können, sondern die Teile aus der Tiefe der Seele aufbrechen und ins Bewusstsein heben.

Ihr Grundcharakter

Pluto im ersten Haus: Die Anlage zu einer starken Persönlichkeit

Sie zeigen von sich nur die Spitze des Eisberges. Ihre Gedanken und Gefühle beherrschen Sie gut. Auf Ihrem Gesicht steht nur das geschrieben, was die Welt sehen darf. Wenn man Sie etwas zu Persönliches fragt, reagieren Sie zurückhaltend. Umgekehrt verstehen Sie es gut, den anderen in die Karten zu blicken und den wahren Kern zu erkennen.

Sie haben eine starke charismatische Ausstrahlung, die zu sagen scheint: Aufgepasst, mit mir ist nicht zu spassen. Andere reagieren darauf eher zurückhaltend, und auch Ihnen macht die eigene Energie vielleicht manchmal Angst. Wenn man die Macht hat, andere allein durch das Auftreten gefügig zu machen, ist die Versuchung gross, egoistische Ziele damit durchzusetzen. Die Herausforderung besteht darin, diese Macht zum Wohle aller zu gebrauchen.

Sie fordern die Mitmenschen durch Ihre Ausstrahlung geradezu zu einem Kräftemessen heraus. Stellen Sie sich diesem nicht, geraten Sie leicht in eine Opferhaltung. Sie haben das Potential zu einer starken Persönlichkeit, müssen jedoch lernen, Ihren inneren Vulkan in geeignete Bahnen zu lenken und ihn weder zu unterdrücken noch auf Kosten anderer auszuleben.

Die Schwerpunkte dieser Zeit

Pluto Trigon MC

(Beginn: 16.11.2005 um 8:40 UT - genau: 14.12.2005 um 01:39 UT - Ende: 10.1.2006 um 8:50 UT)

Ein intensives Berufsleben

Innere Kräfte können Ihre Ausstrahlung dahingehend beeinflussen, dass Sie in Beruf oder Öffentlichkeit mehr Macht erhalten, beispielsweise durch eine konkrete Beförderung oder einfach durch Ihr sichereres Auftreten. Natürlich ist damit auch eine grössere Verantwortung verbunden. Solange Ihr Ziel dem Wohl der Allgemeinheit dient, werden Sie von Ihrer Kraft getragen. Je weniger egoistisch und unlauter Ihre Absichten sind, desto weniger müssen Sie damit rechnen, dass Sie mit Ihrem Vorgehen negative Konsequenzen provozieren. Vielleicht haben Sie das Gefühl, dass gerade jetzt eine ganz wichtige Aufgabe an Sie herangetragen wird. Setzen Sie sich dafür ein! Sie verfügen zur Zeit nicht nur über ungewöhnlich viel Energie, sondern Sie können durch Ihren Einsatz auch auf einer tieferen Ebene der Gefühle erkennen, wer Sie eigentlich sind und wo Sie im Spannungsfeld zwischen Privatleben und Beruf stehen.

Pluto Trigon MC

(Beginn: 24.6.2006 um 11:1 UT - genau: 28. 9.2006 um 08:30 UT - Ende: 11.11.2006 um 10:13 UT)

Ein intensives Berufsleben

Innere Kräfte können Ihre Ausstrahlung dahingehend beeinflussen, dass Sie in Beruf oder Öffentlichkeit mehr Macht erhalten, beispielsweise durch eine konkrete Beförderung oder einfach durch Ihr sichereres Auftreten. Natürlich ist damit auch eine grössere Verantwortung verbunden. Solange Ihr Ziel dem Wohl der Allgemeinheit dient, werden Sie von Ihrer Kraft getragen. Je weniger egoistisch und unlauter Ihre Absichten sind, desto weniger müssen Sie damit rechnen, dass Sie mit Ihrem Vorgehen negative Konsequenzen provozieren. Vielleicht haben Sie das Gefühl, dass gerade jetzt eine ganz wichtige Aufgabe an Sie herangetragen wird. Setzen Sie sich dafür ein! Sie verfügen zur Zeit nicht nur über ungewöhnlich viel Energie, sondern Sie können durch Ihren Einsatz auch auf einer tieferen Ebene der Gefühle erkennen, wer Sie eigentlich sind und wo Sie im Spannungsfeld zwischen Privatleben und Beruf stehen.

Fragen im Zusammenhang mit Pluto-Themen

Die folgenden Fragen können Ihnen helfen, die Pluto-Thematik in Ihrem Leben etwas besser zu verstehen. Verständnis allein hilft zwar wenig, wenn Sie nicht auch den nächsten Schritt tun, nämlich sich mit Leib und Seele darauf einlassen.

Wenn eine alte Form zerbricht, vertrauen Sie dann darauf, dass eine neue Form entstehen wird? Können Sie Altes hinter sich lassen, ohne zu wissen, wie das Neue aussieht?

Sehen Sie Situationen, wo eine Umkehr und Neuorientierung angebracht ist? Lassen Sie Veränderungen zu, auch wenn dies Abschied von Altem und Vertrautem bedeutet?

Gibt es Bereiche, in denen Sie den Ihnen zustehenden Raum nicht einnehmen, sich zurückhalten und Ihre Energie unterdrücken? Welche Möglichkeiten haben Sie, um Ihren "Power" vermehrt zum Ausdruck zu bringen und den Platz einzunehmen, von dem Sie vielleicht insgeheim träumen?

Welche Dinge, Situationen, Vorstellungen oder auch Menschen halten Sie zu sehr fest, einfach weil Sie glauben, ohne diese nicht leben zu können?

Gibt es "dunkle Winkel" in Ihrem Innern, die Sie jetzt beispielsweise in einer Therapie ausleuchten könnten?

Was können Sie tun, um den "Gärungsprozess" in Ihrem Innern zu unterstützen?

Wie egoistisch sind Ihre Lebensziele? Ist die Zeit reif, das eigene Ego zugunsten der Allgemeinheit zurückzustellen?

Dringt Ihre innere Stimme bis zu Ihnen vor? Nehmen Sie sich genügend Raum und Zeit, um hinzuhören?

Mondknoten-Transite
Die Aufforderung zur Selbstverwirklichung

Der Mondknoten durchläuft in einem Zyklus von 18 Jahren den Tierkreis. Dabei bringt er über kürzere odere längere Zeit alle in Ihrem Geburtsbild angezeigten Themen in Schwingung. Im Bereich, den der aufsteigende Monknoten durchläuft, haben Sie grosse Möglichkeiten, Ihre Talente zu entfalten und einen Schritt weiter zu kommen. Der absteigende Mondknoten rückt noch unbewältigte zwanghafte Züge ins Licht des Bewusstseins und gibt so Anlass zu einer Entwicklung. Ein Quadrat zur Mondknotenachse kann als Wegweiser verstanden werden. Packen Sie die Chance, so können Sie in den Zeiten der Mondknotentransite Ihre Fähigkeiten ein gutes Stück weiter entfalten und erleben dadurch eine grosse Befriedigung.

Ihr Grundcharakter

Aufsteigender Mondknoten im elften Haus: Zwischen Gegensätzen ein Gleichgewicht finden

Es scheint Ihnen selbstverständlich, dass Ihnen ein gewisser Status zusteht. Sie erwarten, von Ihrer Umgebung bewundert zu werden, ganz einfach weil es Sie gibt. Ein bisschen übertrieben formuliert leben Sie in Ihrer eigenen Welt wie in einem kleinen Königreich. Sie tun und lassen, was Ihnen gefällt, und nehmen das Leben auf eine spielerische Art. Sie können so stark auf sich selbst konzentriert sein, dass Sie hin und wieder das Gefühl überkommt, sich von der Aussenwelt abgeschnitten zu haben. Immer wieder dürften Sie die Erfahrung machen, dass Sie ein starker Eigenwille und Stolz einsam werden lassen. Wie Treibsand, in den man immer wieder versinkt und stecken bleibt, hält Sie die selbstsichere und Beachtung fordernde Art im Umgang mit anderen in seinem Bann und hindert Sie auf Ihrem Lebensweg.

Das Horoskop zeigt hier symbolisch eine Lebensaufgabe: Heraustreten aus Ihrem eigenen Reich, Kontakte schaffen, Fähigkeit zur Zusammenarbeit entwickeln und Ihre Talente und Ideen in einer grösseren Gruppe einbringen, ohne alles durch die Brille der eigenen Überzeugung und Ichbezogenheit zu betrachten. Objektivität, Sachlichkeit, Vernunft und klares ganzheitliches Denken sind gefragt. Nicht Ihr eigenes inneres Schauspiel, dass Sie mit viel Dramatik und Vorstellungskraft in Szene setzen, ist wichtig, sondern der Versuch, als Teil eines grösseren Ganzen etwas zu bewirken.

Das Leben fordert Sie immer wieder auf, Ihre individuelle Eigenart zu finden und auszudrücken. Durch ständiges Ausprobieren und Verändern Ihrer Lebensgewohnheiten kommen Sie dem, was Ihnen zutiefst entspricht, näher. Dabei mögen Sie feststellen, dass die Umwelt positiv auf Ihre originellen und ausgefallenen Experimente reagiert. So können eine ungewöhnliche Tätigkeit, auffallende Kleidung, ganz allgemein "verrückte" Ideen Ihnen helfen, zu Ihrer individuellen Stärke zu finden und eine Quelle der Lebensfreude zu erschliessen. All diese Aufforderungen mögen für Sie wie Abenteuer klingen, gilt es doch, sich dem Leben auf eine ungewohnte, bisher noch nicht geübte Art zu stellen. Doch ist es gerade dieses Ungewohnte, das Ihnen eine grosse Befriedigung vermitteln kann.

Die Schwerpunkte dieser Zeit

Absteigender Mondknoten Konjunktion Neptun

(Beginn: 8.2.2006 um 20:55 UT - genau: 27. 2.2006 um 18:05 UT - Ende: 18.3.2006 um 15:15 UT)

Lassen Sie sich nicht täuschen!

Neigen Sie dazu, die harte Realität zu fliehen und sich in einer inneren Traum- und Phantasiewelt alles viel schöner vorzustellen? Oder sehen Sie manchmal die Dinge in allzu verklärten Farben und erwarten von einem Mitmenschen zuviel? Sie haben jetzt Gelegenheit, Ihren "Verschleierungstechniken" auf die Spur zu kommen. Sie reagieren sensibler auf die leiseste Enttäuschung und können leichter als zu anderen Zeiten erkennen, wo Sie zu sehr idealisieren und deshalb die Wirklichkeit gar nicht wahrnehmen. Sind Sie sehr hilfsbereit, so mag auch hier die Schattenseite in Form von Ausgenutztwerden in den Vordergrund treten und den illusorischen Schleier zerreissen.

Mondknoten Quadrat Uranus

(Beginn: 22.12.2006 um 21:58 UT - genau: 10. 1.2007 um 19:19 UT - Ende: 29.1.2007 um 16:39 UT)

Verändern Sie zuviel oder zuwenig?

Veränderungen sind nötig, soll das Leben nicht in eingefahrenen Mustern erstarren. Doch zuviel Neuerungen können nervöse Unruhe mit sich bringen oder sogar ein gesundes Engagement für ein Ziel verhindern. Die Vor- und Nachteile von Veränderungen und das Zuviel und Zuwenig in Ihrem Leben können Sie jetzt besonders gut überblicken. Sind Sie stets darauf bedacht, sich nirgends zu binden, um ja keine Gelegenheit zu verpassen? Oder führen Sie seit zwanzig Jahren dasselbe Leben, weil jede Veränderung Sie verunsichert? Zwanghafte Verhaltensmuster bezüglich Veränderungen, das eigene Freiheitsbedürfnis sowie individualistische Tendenzen sind jetzt in Ihrem Lebensbuch gewissermassen mit Leuchtstift markiert. Sie brauchen also nur hinzuschauen, um einiges über sich zu erfahren.

Fragen im Zusammenhang mit Mondknoten-Themen

In welchen Situationen reagieren Sie wie unter einem Zwang? Eigentlich wissen Sie, dass Sie sich anders verhalten sollten oder möchten, und trotzdem stehen Sie im Bann einer alten Gewohnheit.

Welche zwanghaften Verhaltensmuster kennen Sie?

Welche alternativen Möglichkeiten haben Sie?

Was hindert Sie, den Schritt zu tun? Welche scheinbaren Vorteile haben Sie, wenn Sie im alten verharren?

Chiron-Transite - Der wunde Punkt

In der griechischen Mythologie ist Chiron ein Kentaur mit einem menschlichen Oberkörper und einem Pferdeleib, der an einer unheilbaren Wunde leidet. Trotzdem er sich intensiv mit Heilkräutern auseinandersetzt, gelingt es ihm nicht, die eigene Verletzung zu heilen. Er lernt, sie in Demut anzunehmen und kann seine umfassenden Kenntnisse nun einsetzen und für Menschen und Götter zu einem wunderbaren Heiler und Lehrer werden.

Diese Geschichte beschreibt die Symbolik des astrologischen Planeten Chiron, der den Schwachstellen und verletzlichen Seiten der Persönlichkeit entspricht. In Zeiten, in denen dieses Thema angesprochen ist, fühlen wir uns unfähig, zu tun, was wir möchten. Wir sehen, was für uns immer unerreichbar bleiben wird. Der eigenen Unzulänglichkeit ins Gesicht schauen zu müssen ist zwar unangenehm, doch schafft dies auch ein tiefes Verständnis für das Mensch-Sein. So kann gerade das, was uns fehlt, letztlich zum Segen werden.

Ihr Grundcharakter

Chiron im dritten Haus: Verletzlich im mentalen Bereich

Kommunikation, Denken und Lernen sind Bereiche, in denen Sie vermutlich äusserst empfindlich reagieren. Vielleicht haben Sie oft das Gefühl, von anderen nicht verstanden zu werden oder andere nicht zu verstehen. Oder die Worte anderer lösen in Ihnen eine empfindliche Betroffenheit aus. Vielleicht sind Logik und analytisches Denken Dinge, die Sie weit von sich schieben, weil Sie sich diese nicht zutrauen. Oder umgekehrt erheben Sie Anspruch, alle Probleme mit rationalem Denken lösen zu können. Wie auch immer Sie zu den "kopflastigen" Lebensbereichen stehen, Sie können den Eindruck, Ihren Verstand und Ihre mentalen Fähigkeiten nicht hundertprozentig zur Verfügung zu haben, nicht gänzlich loswerden. Aber Sie können Wissenslücken, Vergesslichkeit und andere Unzulänglichkeiten akzeptieren. Wenn Sie sich zugestehen, dass Sie beispielsweise grosse Prüfungsangst haben oder sich unverstanden oder dumm fühlen, können Sie anderen diesbezüglich viel Verständnis entgegenbringen und ihnen das vermitteln, was Sie selbst vermissen mögen, nämlich das Gefühl, sich auf den eigenen Verstand verlassen zu können.

Die Schwerpunkte dieser Zeit

Chiron Trigon Neptun

(Beginn: 6.2.2006 um 7:33 UT - genau: 18. 2.2006 um 17:33 UT - Ende: 4.3.2006 um 1:12 UT)

Illusionen gehören zum Menschsein

Die Stimmung dieser Zeit ist von leiser Sehnsucht erfüllt. Sie erkennen vielleicht Ideale, die Sie zu hoch stecken, Illusionen, denen Sie verfallen sind, oder eine Realität, die sich um einiges nüchterner zeigt als bisher. Im weitesten Sinne kommt ein Wunsch nach dem verlorenen Paradies oder einem paradiesischen Zustand auf. Gleichzeitig zeigt Ihnen die reale Alltagswelt, dass Sie sich nach Unmöglichem sehnen. Sehnsüchte, Illusionen und Enttäuschungen gehören zum Mensch-Sein. In dieser Zeit können Sie dies klarer erkennen und vielleicht auch für sich selbst besser akzeptieren.

Chiron Opposition Merkur

(Beginn: 4.4.2006 um 20:36 UT - genau: 15. 5.2006 um 08:36 UT - Ende: 25.6.2006 um 21:30 UT)

An den intellektuellen Fähigkeiten zweifeln

Wissenslücken oder andere mentale Schwachstellen dürften jetzt besonders drücken. Vielleicht empfinden Sie Ihre sprachlichen Fähigkeiten als ungenügend. Oder eine zunehmende Vergesslichkeit zeigt unangenehme Konsequenzen. Unbarmherzig scheint eine innere oder äussere Instanz ins Rampenlicht zu rücken, was Sie nicht können oder nicht wissen und in vergangenen Jahren zu lernen verpasst haben. Wenn Sie den Mut aufbringen, die Augen vor der harten Bilanz nicht zu verschliessen, erkennen Sie klarer, wie Sie Ihr Wissen einsetzen können und wo Sie diesbezüglich an Grenzen stossen. Schwächen sind menschlich. Die Aufforderung heisst, dies auch in Bezug auf sich selbst zu akzeptieren und die eigenen Mängel anzunehmen. Das bedeutet nicht, dass Sie nichts mehr lernen sollen, sondern dass Sie sich mit den Grenzen Ihrer Lern-, Denk- und Kommunikationsfähigkeiten versöhnen.

Chiron Trigon Neptun
(Beginn: 1.8.2006 um 10:46 UT - genau: 20. 8.2006 um 00:52 UT - Ende: 12.9.2006 um 11:42 UT)

Illusionen gehören zum Menschsein

Die Stimmung dieser Zeit ist von leiser Sehnsucht erfüllt. Sie erkennen vielleicht Ideale, die Sie zu hoch stecken, Illusionen, denen Sie verfallen sind, oder eine Realität, die sich um einiges nüchterner zeigt als bisher. Im weitesten Sinne kommt ein Wunsch nach dem verlorenen Paradies oder einem paradiesischen Zustand auf. Gleichzeitig zeigt Ihnen die reale Alltagswelt, dass Sie sich nach Unmöglichem sehnen. Sehnsüchte, Illusionen und Enttäuschungen gehören zum Mensch-Sein. In dieser Zeit können Sie dies klarer erkennen und vielleicht auch für sich selbst besser akzeptieren.

Chiron Trigon Neptun
(Beginn: 11.11.2006 um 19:39 UT - genau: 3.12.2006 um 20:47 UT - Ende: 20.12.2006 um 1:33 UT)

Illusionen gehören zum Menschsein

Die Stimmung dieser Zeit ist von leiser Sehnsucht erfüllt. Sie erkennen vielleicht Ideale, die Sie zu hoch stecken, Illusionen, denen Sie verfallen sind, oder eine Realität, die sich um einiges nüchterner zeigt als bisher. Im weitesten Sinne kommt ein Wunsch nach dem verlorenen Paradies oder einem paradiesischen Zustand auf. Gleichzeitig zeigt Ihnen die reale Alltagswelt, dass Sie sich nach Unmöglichem sehnen. Sehnsüchte, Illusionen und Enttäuschungen gehören zum Mensch-Sein. In dieser Zeit können Sie dies klarer erkennen und vielleicht auch für sich selbst besser akzeptieren.

Fragen im Zusammenhang mit Chiron-Themen

Die folgenden Fragen sollen Sie darin unterstützen, die positiven, aufbauenden Seiten der Wunden-Punkt-Thematik zu erkennen.

Erlauben Sie sich, schwach zu sein? In welchen Bereichen?

Gibt es Situationen, in denen Sie immer wieder versagen und sich dafür innerlich ausschelten? Können Sie versuchen, sich mitsamt Ihren Schwächen in Ordnung zu finden?

In welchen Bereichen gestehen Sie anderen Schwächen zu? Wo haben Sie wenig Verständnis dafür?

Gibt es Bereiche, in denen Sie sich selbst unkompetent fühlen und gerade deshalb grosses Verständnis für die Ängste anderer haben?

* * * * * * * *

Dies sind die wichtigsten Themen, die in diesem Jahr in Ihrem Geburtsbild angesprochen werden. Je nach Bezug, den Sie dazu haben, erleben Sie die einen Bereiche als positiv, andere als eher mühsam. Im Geburtsbild ist nur ansatzweise ersichtlich, was Ihnen liegt und was Ihnen schwerer fällt; wie Sie beispielsweise auf einen Impuls nach Veränderung reagieren, ist neben den angeborenen und im Horoskop ersichtlichen Anlagen auch von Ihrem bisherigen Leben und nicht zuletzt von Ihrem freien Willen abhängig. Somit kann in einer astrologischen Deutung die Richtung und das psychologische Grundmuster aufgezeigt werden, nicht jedoch das konkrete Geschehen.

Wenn Sie die Texte mehrmals in zeitlichen Abständen lesen und im Nachhinein Rückschau halten, kann Ihnen mancher Zusammenhang klar werden, der Ihnen beim ersten Durchlesen entgangen ist. Der Sinn einer Jahresthemen- oder Transitdeutung ist es, diese Texte immer wieder mit dem eigenen Erleben zu vergleichen und so die tieferen Motivationen und Bedürfnisse ins Bewusstsein zu heben.

Ruth Siegenthaler, Reidholzstrasse 31, 8805 Richterswil, 01 784 53 47, Fax 01 786 15 79
E-Mail: hallo@ruthsiegenthaler.ch, www.ruthsiegenthaler.ch

Texte Copyright © 2002 by Anita Cortesi